

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld liegt im Südosten des Bundeslandes Sachsen-Anhalt an den Flüssen Elbe und Mulde, zwischen der Dübener Heide und dem Fläming sowie im nördlichen Teil der Metropolregion Mitteldeutschland. In die Bundeshauptstadt Berlin oder den Ballungsraum Halle/Leipzig bietet die Region hervorragende Anbindungen, ob per Bahn oder Auto. Die Naturparks Dübener Heide und Fläming, das Biosphärenreservat Mittelbe und die Goitzsche-Seenlandschaft sind Orte der Ruhe, des Erlebens und der Erholung. Etwa 160.000 Menschen leben hier und es dürfen gern noch mehr werden, denn es lässt sich gut leben in Anhalt-Bitterfeld. In unserem Landkreis fahren Kinder mit der Schüler-Regio-Card kostenlos Bus. Die Kreisverwaltung mit Hauptsitz in der Kreisstadt Köthen (Anhalt) und Nebenstandorten in Zerbst/Anhalt und Bitterfeld-Wolfen ist eine der größten Arbeitgeberinnen Anhalt-Bitterfelds. Mehr Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage oder Facebook-Seite.

Öffentliche Stellenausschreibung

Beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld ist im Fachbereich Kinder, Jugend und Familie schnellstmöglich die Stelle

Sachbearbeitung Unterhaltsbeistand/Urkundsperson (m/w/d)

befristet als Mutterschutz- und Elternzeitvertretung (voraussichtlich bis 01/2028) in Vollzeit bzw. Teilzeit mit mindestens 26 Wochenstunden zu besetzen. Der Einsatzort ist derzeit Bitterfeld.

Aufgabenschwerpunkte

Unterhaltsberatung

- Beratung und Unterstützung von Müttern oder Vätern bei der Geltendmachung von Unterhalts- und Unterhaltersatzansprüchen gem. § 18 Abs. 1 SGB VIII
- Beratung und Unterstützung junger Volljähriger bis zur Vollendung des 21. Lebensjahres bei der Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen gem. § 18 SGB VIII
- Beratung über die Beantragung einer Beistandschaft sowie deren Rechtsfolgen

Beistandschaften

- weisungsfreie und eigenverantwortliche Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen
- selbständige Erarbeitung von Klageschriften, Stellungnahmen zu Klageerwiderungen der Gegenseite, Vertretung der Klage beim zuständigen Amtsgericht durch die Teilnahme an Terminen, Entscheidungsfindung während der Verhandlung über zu stellende Anträge unter Beachtung der geltenden gesetzlichen Regelungen, wie insbesondere des BGB, der ZPO und des FamFG
- Wahrnehmung der wirtschaftlichen Interessen der Unterhaltsberechtigten, z.B. durch die eigenverantwortliche Durchführung von Vollstreckungsmaßnahmen zur Beitreibung des Unterhalts
- Ermittlung des Mehr- bzw. Sonderbedarfs
- Berechnung des Betreuungsunterhaltes gem. § 1615l BGB
- selbständige Verwaltung von Personenkonten durch Annahme, Kontrolle und Weiterleitung der beigetriebenen Unterhaltsgelder

Beurkundungen

- weisungsfreie Urkundstätigkeit
- Beurkundungen nach § 59 SGB VIII (insbesondere Vaterschaftsanerkennungen, Zustimmungserklärungen, Verpflichtungserklärungen zum Unterhalt, Sorgeerklärungen)
- Erteilung einer schriftlichen Auskunft aus dem Sorgeregister nach § 58 SGB VIII
- Führen des Sorgeregisters nach § 58 SGB VIII
- Pflege der Register (Sorge-, Vaterschafts- und Unterhaltsregister)
- Titelumschreibungen für Jobcenter und Unterhaltsvorschusskassen und sonstigen Behörden, auf die Unterhaltsansprüche von Gesetzes wegen übergehen

Für nähere Auskünfte und Rückfragen steht Ihnen der Fachbereichsleiter, Herr Grimm, unter der Telefonnummer 03496/ 60-1600 gern zur Verfügung.

Anforderungsprofil

- abgeschlossenes grundständiges Studium in den Fachrichtungen Öffentliche Verwaltung, Sozialverwaltung, Sozialversicherung, Verwaltungsökonomie, Verwaltungswissenschaften bzw. vergleichbar
oder
- abgeschlossenes grundständiges Studium mit dem Schwerpunkt Recht
oder
- Abschluss des Beschäftigtenlehrgangs B II (Verwaltungsfachwirt/-in)

wünschenswert:

- Urteils- und Entscheidungsfähigkeit
- Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen
- hohe Team- und Konfliktfähigkeit
- hohes Maß an Selbstständigkeit
- Führerschein der Klasse B und Bereitschaft zur Nutzung des eigenen PKW

Es handelt sich um eine befristete Vollzeitstelle mit der Möglichkeit einer Teilzeitbeschäftigung von mindestens 26 Wochenstunden. Die Entgeltgruppe richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD/VKA-Tarifbereich Ost). Die Eingruppierung erfolgt in die Entgeltgruppe 9c TVöD.

Wir bieten Ihnen

- eine betriebliche Altersversorgung über den Kommunalen Versorgungsverband Sachsen- Anhalt (KVSA)
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement
- flexible Arbeitszeitregelung
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Vielseitigkeit, Verantwortung und Gestaltungsspielraum innerhalb Ihres Aufgabenbereiches
- eine umfassende Einarbeitung

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld begrüßt alle Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, kultureller Herkunft, Behinderung, Religion und Lebensweise.

Schwerbehinderte Bewerber/- innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte bewerben Sie sich bis zum **14.10.2026** über unser Bewerberportal.

Dies finden Sie unter: <https://www.anhalt-bitterfeld.de/de/stellenangebote1.html> oder senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen im PDF-Format an stellenausschreibung@anhalt-bitterfeld.de.

Hinweis:

Die Bearbeitung der Bewerbung kann längere Zeit in Anspruch nehmen. Es werden keine Zwischennachrichten ausgefertigt.

Alle Kosten, die im Zusammenhang mit einem Vorstellungsgespräch entstehen, werden nicht übernommen.

G r a b n e r
Landrat